

Liebe Kolleg\*innen,

wir sind froh dieses Jahr wie geplant in Präsenz zu Ende bringen zu können. Ermöglicht wird dies, da wir die Warnstufe 3 im Land Niedersachsen nicht erreicht haben und sich unser Sicherheits- und Hygienekonzept auch weiterhin bewährt hat. Darüber hinaus tragen aber auch Sie mit Ihrem umsichtigen Verhalten dazu bei, dass wir einen erfolgreichen und sicheren Präsenzbetrieb ermöglichen konnten.

Um Ihnen eine frühzeitige Planungssicherheit zu geben, möchten wir Sie in diesem Newsletter über die letzten drei Vorlesungswochen im Januar sowie den sich anschließenden Prüfungszeitraum informieren.

### **Vorlesungsbetrieb ab dem 3. Januar 2022**

Im Hinblick auf die unsichere und sich aktuell sehr schnell ändernde Verordnungslage im Land haben wir uns jetzt dazu entschlossen, für die letzten drei Vorlesungswochen in den Online-Betrieb zu wechseln. Wir sind überzeugt, dass dies das robusteste Szenario ist, um den Studienerfolg sowie die Prüfungsteilnahme aller Studierenden bestmöglich sicherzustellen.

Ausnahmen gelten für praktische Veranstaltungen, die für den Prüfungserfolg zum Semesterabschluss zwingend erforderlich sind. Eine Abstimmung mit den Studierenden und den jeweiligen Fakultätsleitungen ist hierfür erforderlich. Es darf aufgrund der Studierbarkeit der dort zwingend nötige Präsenzbetrieb unter Einhaltung der 3G+-Regelung im Januar stattfinden, sofern es die Verordnungslage zulässt. Das bedeutet, dass diese Studierenden – auch die, die geimpft oder genesen sind – für die Teilnahme am Präsenzunterricht einen offiziellen Testnachweis erbringen müssen (Schnelltest nicht älter als 24 Stunden, PCR-Test nicht älter als 48 Stunden). Die Kontrolle erfolgt durch die Lehrenden. Für Lehrende selbst gilt das 3G-Konzept, das heißt, dass nur nicht Geimpfte und nicht Genesene einen Testnachweis benötigen.

Künstlerischer Unterricht sowie Projektarbeiten- und Abschlussarbeiten in Laboren sind grundsätzlich ohne Genehmigung nach den jeweils gültigen Zugangs- und Hygienevorschriften möglich.

Über die Lehrveranstaltungen für das Sommersemester werden wir Sie alle im neuen Jahr informieren.

### **Selbsttestzentren**

Planmäßig werden wir zum Ende des Präsenzbetriebes in diesem Jahr die Selbsttestzentren in der Hochschule einstellen. Eine Übersicht der Testzentren in Osnabrück finden Sie unter <https://geo.osnabrueck.de/corona/?i=kategorien> . Auf der Webseite [www.lingen.de/politik-rathaus-service/corona/testzentren/testzentren.html](http://www.lingen.de/politik-rathaus-service/corona/testzentren/testzentren.html) finden Sie Testmöglichkeiten in Lingen.

### **Schließung der Gebäude ab 20.12.2021**

Alle Gebäude der Hochschule sind ab dem 20.12.2021 wieder verschlossen. Mitarbeitende und Lehrende haben in der Regel einen Schlüssel, um in die Gebäude zu kommen. Sollten noch Laborübungen o.ä. stattfinden, lassen die Veranstaltungsleiter\*innen die Personengruppen in die Gebäude. Die Halle in Lingen

bleibt für Hochschulangehörige (also Schließung mit Transponder und Campuscard) ab dem 20.12. zugänglich.

### **Impfungen über das Betriebsarztzentrum**

Das Betriebsarztzentrum bietet **Boosterimpfungen am 19.01.22 von 8:30 bis 16 Uhr an der Hochschule, Albrechtstrasse 30 in Osnabrück**, an. Insgesamt können an diesem Tag 84 Personen geimpft werden. Ihre Zweitimpfung muss vor mindestens 5 Monaten gewesen sein, wenn Sie sich an dem Termin anmelden wollen. Eine Ausnahme gilt bei der Erstimpfung mit Johnson & Johnson, hier darf bereits 4 Wochen nach der Erstimpfung eine Auffrischung erfolgen. Nach Information des Betriebsarztzentrums wird voraussichtlich für unter 30-jährige Biontech und für alle anderen der Moderna Impfstoff verabreicht werden. Teilnehmen können alle Beschäftigte der Hochschule ab 18 Jahren. Anmeldung bitte bis zum 10.01.22 über die Mailadresse [impfen@hs-osnabrueck.de](mailto:impfen@hs-osnabrueck.de) . Wer zwischenzeitlich anderweitig eine Impfung erhält, möge sich bitte wieder abmelden. Wenn sich mehr als 84 Personen anmelden, wird ausgelost.

### **Prüfungsbetrieb**

Wie geplant, werden die Prüfungen für das Wintersemester 2021/22 in Präsenz unter Einhaltung des 3G+-Konzeptes stattfinden. Das heißt auch hier müssen alle Studierenden - auch die, die geimpft oder genesen sind - einen offiziellen Testnachweis erbringen (Schnelltest nicht älter als 24 Stunden, PCR-Test nicht älter als 48 Stunden). Zudem wird am Einlass eine Anwesenheits- sowie Personenkontrolle stattfinden. Außerdem ist das Tragen einer FFP2-Maske verpflichtend. Die Schreibdauer verlängert sich wieder um zehn Minuten pro Klausurstunde. Für das Aufsichtspersonal gilt das 3G-Konzept, das heißt, dass nur nicht Geimpfte und nicht Genesene einen Testnachweis benötigen

Wir möchten Sie außerdem dringend bitten, auch über die Weihnachtstage und den Jahreswechsel verantwortungsbewusst mit der aktuellen Situation umzugehen, aufeinander Acht zu geben und persönliche Kontakte zu beschränken.

**Erinnerung: Bitte denken Sie daran, Ihren 3G-Status unter <https://core.hs-osnabrueck.de/verification> nachzuweisen, sofern Sie es noch nicht getan haben.**

### **Zu guter Letzt**

Leider sind auch in den künstlerischen Studiengängen viele Veranstaltungen ausgefallen bzw. finden nun online statt. Wir möchten Sie an dieser Stelle aber auf die Christmas Gala des Instituts für Musik aufmerksam machen. In einer mitreißenden Show präsentieren die Studierenden der Studienrichtung Musical des Instituts Highlights aus ihren aktuellen Musical-Produktionen. Sie dürfen sich auf große Stimmen, virtuose Tanzchoreografien, tolle Ensembles und berührende Balladen freuen. Am **Sonntag, 12. Dezember 2021 um 19:30 Uhr** finden Sie auf dem [Youtube-Kanal der Hochschule](#) die Übertragung der Gala.

Haben Sie Fragen zum grundsätzlichen weiteren Vorgehen, Hinweise oder Informationen, die uns allen helfen, so senden Sie diese bitte an [kommunikation@hs-osnabrueck.de](mailto:kommunikation@hs-osnabrueck.de) .

Das Team der Kommunikation bündelt in dieser Phase unsere Informationen für die Hochschule.

Wir wünschen Ihnen einen schönen dritten Advent und eine erfolgreiche letzte Vorlesungswoche in diesem Jahr.

Es grüßt Sie herzlich  
Ihr Präsidium der Hochschule Osnabrück